



**Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates (PGR) der Pfarrei zur Erscheinung des Herrn in 39046 – St. Ulrich/ Gröden,
am Montag, 03. Juni 2024 um 20.00 Uhr im Pfarrheim, Stufanstr. 1**

Anwesend: Hochwürden Dekan Vijo Pitscheider, Vorsitzender Flavio Goller, Georg Senoner, Anneliese Debon, Leo Moroder, Ines Demetz, Gerlinde Malfertheiner; Ulrica Mauroner, Claudia Perathoner, Rifesser David, Runggaldier Gabi, Michaela Sotriffer

Entschuldigt: Patrizia Kostner, Margherita Obletter, Helma Vinatzer, Tobias Perathoner

TOP 1: Begrüßung

Der vorsitzende Flavio Goller begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Besinnung: Das Hochfest des Leibes und Blutes Christi hat uns die Frömmigkeit geschenkt, nun liegt es an uns diese mit Tugend zu verbinden. Dieses Fronleichnamfest hat uns dazu eingeladen und lädt uns täglich dazu ein, die tiefere Verbindung zu Christus nicht nur in der Kirchfeier, sondern auch im Alltag durch Tugendhaftigkeit, Nächstenliebe und gelebten Glauben zu leben.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

TOP 4: Rückblick auf das Pfingstfest: Am Pfingstabend wurden drei geladene Personen dazu eingeladen, über ihr Leben und ihre Erfahrung mit dem Heiligen Geist im Alltag zu berichten. Durch ihre Erzählungen wurde deutlich, dass man aus dieser spirituellen Quelle schöpfen kann. Die zahlreich erschienen Mitbürgerinnen und Mitbürger waren nicht aus reiner Neugierde anwesend, sondern mit dem Wunsch, Inspiration für ihr Leben zu finden. Diese Veranstaltung dient nicht nur dazu, die Menschen der Gemeinde zusammenzubringen, sondern auch als Einladung, die Kirche als Ort der Inspiration und des Glaubens näher kennenzulernen. Abschließend ist festzuhalten, dass aufgrund der positiven Rückmeldung und des regen Interesses der Bevölkerung festgehalten werden kann, dass ähnliche Abende auch in Zukunft gewünscht werden.

TOP 5: Rückblick Familiensonntag: Beim Rückblick auf den Familiensonntag ist hervorzuheben, dass die Heilige Messe unter Beteiligung der Kinder gestaltet wurde. Die spontane und gut vorgetragene Darbietung der Kinder fand großen Anklang bei den Mitfeiernden, deren Gedanken sie gut aufnehmen konnten. Zahlreiche Familien mit Kindern waren anwesend und trugen so zu einer lebendigen und freudigen Messe bei. Ein weiterer wichtiger Moment der Feier war die Ehrung zum 50.- jährigen Jubiläum der Klosterfrau Silvia Senoner, die von der Gemeinschaft gewürdigt wurde. Besonders beeindruckend war der Auftritt von Pater Mago Magone am Ende der Messe, bei dem er mit scheinbar magischen Tricks die tiefgründigen Gedanken Kleine und Große begeisterte. Er lud die Kinder und ihre Familien anschließend ins Pfarrhaus ein, um dort gemeinsam zu spielen und zu zaubern. Zur Feststimmung beigetragen haben zusätzlich Jugendliche der Musikschule, die mit der Zither und mit der Ziehharmonika aufspielten. Die Begeisterung aller Beteiligten zeigt, dass solche Veranstaltungen, die Gemeinschaft, Spiritualität und Freude verbinden, auf großes Interesse stoßen und viele dazu ermutigen, in der Zukunft ähnliches zu organisieren.

TOP 6: Rückblick Fronleichnam Prozession und Maiandachten: Bei der Fronleichnamsprozession konnte dank des guten Wetters und der andächtigen Teilnahme vieler Vereine ein feierlicher Umzug stattfinden. Einige Anfragen zur Wiederaufstellung des Altars vor der Antoniuskirche kamen auf, und im nächsten Jahr soll auch den Carabinieri eine Position im Umzug zugewiesen werden. In Bezug auf die Maiandachten wurden insgesamt 19 Andachten abgehalten, bei denen die verschiedenen Chöre und musikalischen Gruppen des Ortes für stimmungsvolle Begleitung sorgten. Für das kommende Jahr wird angestrebt, das Programm und die Termine der Gruppen zu planen und zu veröffentlichen, um eine bessere Übersicht und Planungsmöglichkeit zu gewährleisten. Darüber hinaus organisierte die Musikschule ein kleines Konzert, bei dem Spenden für die Musikschule gesammelt wurden.

TOP 7: Fest des Dankes und Einzug des neuen Dekans: nach dem Fest des Dankes und dem Einzug des neuen Dekans am 1. September wird geplant, zusammen mit dem Bischof, dem Dekan und den Vertretern der „Union Pastorela Gherdëina“ zu einem Essen einzuladen. Dieses gemeinsame Beisammensein bietet eine Gelegenheit für einen informellen Austausch und stärkt die Verbindung zwischen den Beteiligten. Die Zusammenkunft dient nicht nur dazu, Dankbarkeit auszudrücken, sondern auch die gemeinsame Zusammenarbeit zu würdigen.

TOP 8: Suche nach einem Mesner: In Anbetracht des bevorstehenden Ruhestands unseres aktuellen Mesners wird in der Gemeinschaft bereits seit geraumer Zeit nach einer geeigneten Nachfolge gesucht. Ursprünglich war geplant, einen jüngeren Mann, eine jüngere Frau oder auch ein Ehepaar für diese Aufgabe zu finden, damit sie sie dies langfristig ausüben können. Allerdings sind auch Pensionisten die sich fit genug für diese Tätigkeit fühlen, dazu ermutigt, sich zu bewerben. Andernfalls könnte eine alternative Dienststruktur in Betracht gezogen werden, beispielsweise ein rotierendes System, bei dem sich mehrere Messner abwechseln. Die Möglichkeit, eine Wohnung zu Verfügung zu stellen, könnte die Suche nach einem passenden Kandidaten erleichtern.

TOP 9: Einbezug neuer Mithelfer in Ämter und Fortbildung: angesichts des Rückgangs der Priesterzahl werden alle Gemeindemitglieder dazu aufgefordert, Ämter innerhalb der Kirchengemeinde zu übernehmen. Es ist geplant, einen Kurs für Wort- Gottes Leiter in unserem Ort zu organisieren, um mindestens 10 Personen die Möglichkeit zu bieten, sich auf dieses Amt vorzubereiten. Der gesamte Pfarrgemeinderat und der Pfarreienrat Grödens werden bis zum 10. Juli aufgefordert, 10-12 Personen zu finden, die Interesse für diese wichtige Aufgabe haben.

TOP 10: Allfälliges: der gemeinsame Ausflug des Pfarrgemeinderates ist für den Herbst geplant und wird eine Wanderung mit einer Törggele Jause beinhalten. Ein weiterer Vorschlag ist die Organisation und Aufführung des Musicals „Non io, ma Dio“. Es handelt von einem Jugendlichen, der als Influencer Gottes wirkt. In unserem Ort könnte dieses Musical, unter der Leitung von Thomas Schwarz und seinem „Musical Acutis“ im kommenden März Kindern und Jugendlichen vorgestellt werden.

Nächste Sitzung am 2. September 2024

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Für das Protokoll: Michaela Sottriffer

St.Ulrich, den 19. Juni 2024